

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Andreas Manitius über seine Reise nach Hamburg, Schleswig, Dänemark und Ostfriesland.

Manitius, Johann Andreas

01.01.1734-30.06.1734

Januar 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159396

Gebet um ein glückseli-
gjahr und Bekehrung
der Juden.

Der zinf. Der Mann kann nicht das / von der Kapten.

Nürnberg J. 1 — 12. Jan: 1734. Gerecht.

Matth. 2. v. 6. Nicht 5. 7) und dann sie nicht
viele, so wirden auch nach einem Aitschitz Mitter
und Hoff und an, wie sie wieder dem Gerecht
das Glaubens bringend Rausch. Laß die
wunderliche und gewisse Beweise an ge
halten, wegen dieser, und laß mich gefas
te Fülle sehen. Laß alle die daran an
den in Fülle, beweisende Liebe u. Hoffe des
Gerechten, dann die, so es mit Gerecht u. Gerecht
Mitteln beweisend, auf andere des Mit anderen
und beweisende noch mehr, damit der Lichte
se Gerecht sein, dann alle noch mehr an ge
halten werden können, so werden alle diesen
Nur ein Lob dank und Preis bringend mit allen
Gut und Gerecht in Fülle und Ansehn.

Nom. 4. bis 12. Jan:

In dem ersten Tag zu dem Gerecht Rausch ist nach nicht
auch die Beweise an ge, sondern nicht
anfallen, nach und nach aber das Gerecht ist
in, nicht den H. D. Walchen und dann Rausch.
Dieses, den H. D. Weten fahr beweisende Rausch.
Mia Liebe Gerecht aber ist schon in einigen
Licht und Liebe gegengut, und hat mit, dann
nicht mehr an ge.

Nach dem ersten Tag zu dem Gerecht Rausch ist nach nicht
auch die Beweise an ge, sondern nicht
anfallen, nach und nach aber das Gerecht ist
in, nicht den H. D. Walchen und dann Rausch.
Dieses, den H. D. Weten fahr beweisende Rausch.
Mia Liebe Gerecht aber ist schon in einigen
Licht und Liebe gegengut, und hat mit, dann
nicht mehr an ge.

Da ist der Mann ganz dem Gerecht, so seine Lichte,

4 Hamburg d. 13. Jan: 1734. Bey. d. H. Wetgens.

der die viele Mühe bezaleten wollen, so wolle oben
ganz nicht haben, sondern stünge, das mich Gott in
der seligen Genusszeit laugen lassen wolle.

Der Melise traba und Gaffard ist dieß das bündel auf
 's langes ist ^{das} bündel von dem ich die 'Institution' da
 fortz. In demselben, was eine feneit her zu
 sein ist auch, alles' das paxen lab.

Fräulein Abund. Schöpsch ist nicht gut dem Fräulein H.
Wetter, der wir die Lese gab, und der die
zu den Aufseherin der Conseruation der Gasse fort
mit der in der.

Es gab uns Auskunft, das Sie Johann eine Caffa
verkauft hätten, die, so aber so wenig will
mehr, wie in Augsburg, sondern etwas ab, also
dass die Profeyten nicht länger als bei Jhr. Lauffe
dortem unterhalten werden können. Der H. Exordi
dankt alle d. Güte, und hofft, er wird sich
auf manche Jhre Briefe, die Sie ihm geschickt, und
noch 48. Familien in der Stadt waren, welche
nicht in d. Jhr. Gasse wohnen, sondern in d. Allen glück
lich sind. und wohl befestigt worden, so
schickte man nun das die Profeyten.

Alles in Jellben die Passanten zu einem Institut und
gibt es da gerade die in Jellben die Passanten, die der
Bischof in Jellben Confession Jellben, das die der
H. D. D. Jellben in Jellben verliert habe.

St. Michaels Abbey, Bay of All Saints Bay, Falkland Is.
 1881, and journeyed on mountain moorland, the sea in
 great Capital of the world, Bay of All Saints Bay, Falkland Is.
 had no more. In the Bay of All Saints Bay, Falkland Is.

...nimmt die Gränzen der ...
...nimmt die Gränzen der ...
...nimmt die Gränzen der ...
...nimmt die Gränzen der ...

Es gefiel ihm wohl das die jüdische Welt bald sein so klein

Le 21st Dec^r Marie gave her last breath, & was laid in the

§ 13. Jan bis 14. Jan: 1734 in Hamburg.
portatel und als auf mit ungenügender Kosten gehalten
würden. Von dem beschriebenen Tractat des H. Müller
in Hamburg, in dem wider die Juden, sagte
er, dass dasselbe nicht nur sehr geistlich für die
die unter den Juden nicht vorläufen, mit eingeschick
würden, ganzwillinglich gingen es auf mich der Vorleser
fiel als, dass man einige Objectiones nur auf
den letzten Briefe, da man aus diesen Brandstücken
Röcke. So wurde auf den guten Fortgang der
jüdischen Kinder gesehe.
Von dem jüdischen Juden sagte er, dass die Portugiesen
mit der Condition eingekommen wären, dass alle
Zeit ihr neugeborenes Kind sollte gebadet und
christlich erzogen werden, dass es nicht mehr
geschehen.
Die Juden = Predigten in Dänemark sollten nicht
selbst sehr geachtet, sondern Geld den Juden die
der Gemeinlichkeit zu sagen.
Er recommendirte uns einen gelehrten jüdischen Prediger
H. Margno, ein ~~Araber~~ in Hamburg, der sa
ka in im Talmud unterrichtet, und der die Hebrä
sprach, dass es mehr als Orientaler nicht geschrieben
wird, und die israelitischen Dominanten der Religion zu stehen.
Ubrigens lobte er die seltene Medicin, dass er, in mit
guten Nutzen gebräuche. Das hat Kaufmann, dass er mich
mit Tuchtgelehrten gesprochen, und an dem Mann einen
aufstehen stand und sehr, sehr sehr, (so bestritten und
ob wir auch mit demselben ab sollten?) er schenkte und
man es nicht fürchten mag, und in carcere, dem
dieser nicht ein jüdischer Mann nicht gebietet, wenn
fürchten sie nicht dem Melodio, in Leipzig ein Quader,
Geld geben sollen; so ~~man~~ es den jüdischen Mann
gebräuchen, damit er nicht sood forbe.
So wurde mich dem Dippel, und dem Gerhard
der sich hier in Abforderschaft gesprochen. Tatum.
2. d. 14. Jan. An diesem Tag forbe mich nicht eingeschick
und abends wurde, dass als wider nicht bewilligt worden.

7. Hamburg d. 15. Jan. 1734. Liefhaber H. Gardi.

[illegible]

Da zief der Mann garu den Bus / so wagen kühn:

prax. d. 10. Febr.

Journal

2
1848
1849

Long

1875

1891

100

1000

10

18

18

Callan

2

24

John

3/2
Quadrant

14

[illegible]

9 Hamburg d. 15. Jan: 1734. Hof. R. Esardi. 6

Indem ich das von H. Prof. Call. das glückselige, was
in dem letzten Jahre der Welt das Orbeo erob. hast
sich nicht so ja die Zeit finden ein Jahr. FI
Es aber weil es im Effect man, so das andere nicht viel
aus. Und von schmeckt das Orbeo erob. mehr. Und
es ein sehr viel. Und das, und das ist das glückselige
das das man nicht sehen. So, was ich das das
das nicht malen man, sondern nur mit diesem
Papier das das man nicht will, das ich nicht
das man präcipitanden Wasser in diesem für
das man, weil man sich sehr das, und das das, in
das das sehr, und das man nicht das, und das
das, und das man nicht das, und das das, und das
das das. XII. 37.

[illegible]

In gief Der Meene gaven den Schied / van desen Capten.

De ziele der Menſche gaen door twee groote Capten:

[illegible]

Hamburg d. 15. Jan. 1734. *Respectu* Ezardi *scribit*

Additamenta

F1. Gleichwie es das Brieflein Or leet creb anzeigt,
so ging es auch mit dem Brief in Quarto, drüber
und drüber, so mir solches nicht einem goldenen
Juden altes gegeben fallen.

F2. Der Ziegenbalk so auch nicht auszulegen zu lassen
dünne, das es sich dennoch auf ihn bringen und
nuden nicht davon hingung haben können.

F3. Am dem jehigen H. D. Rath, sagte er, das es sich
schlecht latein sprache, das man die Wünsche damit
geben könnte.

III. Prof. sagte auch weiter nuden zu ihm; so, so, das
die mit und demselben Rayol aller Theologen
das man Sincere handeln müste, Ezardi ja in
Halle handeln, so wußt Sincere, und so sollte
nicht das saß Prof. Franck sich in das Fach,
nicht in Glauke hingefallen u. hingefallen,
you fah, nach dem es die Expositio so
bun morden. Und dergleichen morden die ad quem
Alb. die nach seiner Meinung, sagte M. Prof. das es
nicht, das die überfahbar Licht aus Ab. will
kommen, das es sich die so, das es nicht
noch dech, das es nicht. Die gänzlich sich aber
die Delle Gal: III. p. 11. segg.

Hamburg d. 16. Jan.

Wiel hat der H. Ezardi gegeben geschickt, und mir
auch das, was die haben; so ging es nicht um die
Zeit, nachst. 9. also für, in einem nuden
die die Methodum bene conversandi cum Judaeis, das
die ist, wie man mit den Juden
man man sie zu betonen muß, zu
nicht händlich goldene, das mir
Methoden die Expositio händlich
unmöglich nicht das
hät nicht einen Versuch
nicht.

Hamburg d. 16. Jan. 1734. Lief. des Gardi-
 ners und des Raths, welches der H. Pastor Neumeister
 wider Speneri geschrieben, (das aber so viel mehr
 enthält, als man einem Prediger in Lesezeit und dem
 Prediger selbst zu wenig widerlegt worden) Daraus
 mit mir noch eine Disputation vor mich geschicket, und
 ich wenig mehr, sind dagegen antwortet, sondern
 nur eine Clar. geben liess, so mühte er nicht, dabei
 Lektüre, die er mir ^{noch} expressé brachte, was ich bei
 dem heutigen Morgen Brief liess, und ich zur Antwort
 gab, dass die Data futura ecclesiae nicht bestimmt;
 sondern ^{das} Gott überlasse, der auch dessen zu erfüllen
 wisse, was er beschiet, ich sollte nicht bis her mich
 darüber, diesen können, so sagte er; das, so die Zeit
 künft aller Haken der Pictis, so. Ich will nicht
 einen Römer so viel weiter gehen, aber wenn ich
 so nicht antworten. Solche Antwort gab er mich bei
 ich mich nicht schuldig, was ich die Antwort nicht, so
 beschreiben können, indem wenn ich jetzt nicht die
 einen beschreiben und beschreiben können, sondern sagte
 1. Cor. 2. v. 3. nicht steht ich nicht selbst nicht
 für einen kleinen Dorn, das wenn, solche einige Lese,
 doch nicht allein nicht schreiben, sondern mich selbst,
 das ich die und die beschreiben müde, dass er
 nicht explicite ~~er~~ sagte, ~~aber~~ das er
 mit und nicht zu schreiben, ich können, weil ich
 noch nicht mit dem Pictis zusammen zu stehen
 in specie mit mir, das ist die Befehl nach dem
 die ich. Und nicht, das ich ja nicht, ich
 wissen, das er mich und zu schreiben, so.
 Und sagte mir der eigentl. Prediger, dass er
 nicht solche Gründe zu schreiben wider den Dorn, da
 ich mit allem klar, ich in gutem und in
 den für zu stehen. ~~Obwohl, obwohl~~
~~Ich~~ bezeugte er mich selbst noch, das ich
 nicht zusammen zu nicht, und ich und der
 das wissen, das ich nicht der Dorn, der

hamburg d. 16. Jan: 1734. Prof. H. Esardi. 10.

[illegible]

Voran: Monte er, ob wir nicht allgemeinere Be-
 zeichnung der Juden brauchen? Der Spanf. Hof. III.
 der Abent. in d. Welt und Rom: XI. habe er auch sehr da-
 rauf hingewiesen aber in den Abent.; Abent. und
als das ganze Judentum solch Abent., Abent. der
ysrl. Judent. Abent. Abent., Abent. Abent.
 von den Abent. Abent. Abent. Abent. Abent. Abent.
 steht in den 30. 31. Abent. Abent. Abent. Abent.
 na Abent. Abent. Abent. Abent.

Ich will mich Dir begeben, und was mein Gefühle
sich zu Dir begeben, und was mein Gefühle
Mühsam ist, und was mein Gefühle
sich zu Dir begeben, und was mein Gefühle

La 1^{re} 2^{de} Manie pour le 1^{er} 2^{de} 3^{de} 4^{de} 5^{de} 6^{de} 7^{de} 8^{de} 9^{de} 10^{de} 11^{de} 12^{de} 13^{de} 14^{de} 15^{de} 16^{de} 17^{de} 18^{de} 19^{de} 20^{de} 21^{de} 22^{de} 23^{de} 24^{de} 25^{de} 26^{de} 27^{de} 28^{de} 29^{de} 30^{de} 31^{de} 32^{de} 33^{de} 34^{de} 35^{de} 36^{de} 37^{de} 38^{de} 39^{de} 40^{de} 41^{de} 42^{de} 43^{de} 44^{de} 45^{de} 46^{de} 47^{de} 48^{de} 49^{de} 50^{de} 51^{de} 52^{de} 53^{de} 54^{de} 55^{de} 56^{de} 57^{de} 58^{de} 59^{de} 60^{de} 61^{de} 62^{de} 63^{de} 64^{de} 65^{de} 66^{de} 67^{de} 68^{de} 69^{de} 70^{de} 71^{de} 72^{de} 73^{de} 74^{de} 75^{de} 76^{de} 77^{de} 78^{de} 79^{de} 80^{de} 81^{de} 82^{de} 83^{de} 84^{de} 85^{de} 86^{de} 87^{de} 88^{de} 89^{de} 90^{de} 91^{de} 92^{de} 93^{de} 94^{de} 95^{de} 96^{de} 97^{de} 98^{de} 99^{de} 100^{de} 101^{de} 102^{de} 103^{de} 104^{de} 105^{de} 106^{de} 107^{de} 108^{de} 109^{de} 110^{de} 111^{de} 112^{de} 113^{de} 114^{de} 115^{de} 116^{de} 117^{de} 118^{de} 119^{de} 120^{de} 121^{de} 122^{de} 123^{de} 124^{de} 125^{de} 126^{de} 127^{de} 128^{de} 129^{de} 130^{de} 131^{de} 132^{de} 133^{de} 134^{de} 135^{de} 136^{de} 137^{de} 138^{de} 139^{de} 140^{de} 141^{de} 142^{de} 143^{de} 144^{de} 145^{de} 146^{de} 147^{de} 148^{de} 149^{de} 150^{de} 151^{de} 152^{de} 153^{de} 154^{de} 155^{de} 156^{de} 157^{de} 158^{de} 159^{de} 160^{de} 161^{de} 162^{de} 163^{de} 164^{de} 165^{de} 166^{de} 167^{de} 168^{de} 169^{de} 170^{de} 171^{de} 172^{de} 173^{de} 174^{de} 175^{de} 176^{de} 177^{de} 178^{de} 179^{de} 180^{de} 181^{de} 182^{de} 183^{de} 184^{de} 185^{de} 186^{de} 187^{de} 188^{de} 189^{de} 190^{de} 191^{de} 192^{de} 193^{de} 194^{de} 195^{de} 196^{de} 197^{de} 198^{de} 199^{de} 200^{de} 201^{de} 202^{de} 203^{de} 204^{de} 205^{de} 206^{de} 207^{de} 208^{de} 209^{de} 210^{de} 211^{de} 212^{de} 213^{de} 214^{de} 215^{de} 216^{de} 217^{de} 218^{de} 219^{de} 220^{de} 221^{de} 222^{de} 223^{de} 224^{de} 225^{de} 226^{de} 227^{de} 228^{de} 229^{de} 230^{de} 231^{de} 232^{de} 233^{de} 234^{de} 235^{de} 236^{de} 237^{de} 238^{de} 239^{de} 240^{de} 241^{de} 242^{de} 243^{de} 244^{de} 245^{de} 246^{de} 247^{de} 248^{de} 249^{de} 250^{de} 251^{de} 252^{de} 253^{de} 254^{de} 255^{de} 256^{de} 257^{de} 258^{de} 259^{de} 260^{de} 261^{de} 262^{de} 263^{de} 264^{de} 265^{de} 266^{de} 267^{de} 268^{de} 269^{de} 270^{de} 271^{de} 272^{de} 273^{de} 274^{de} 275^{de} 276^{de} 277^{de} 278^{de} 279^{de} 280^{de} 281^{de} 282^{de} 283^{de} 284^{de} 285^{de} 286^{de} 287^{de} 288^{de} 289^{de} 290^{de} 291^{de} 292^{de} 293^{de} 294^{de} 295^{de} 296^{de} 297^{de} 298^{de} 299^{de} 300^{de} 301^{de} 302^{de} 303^{de} 304^{de} 305^{de} 306^{de} 307^{de} 308^{de} 309^{de} 310^{de} 311^{de} 312^{de} 313^{de} 314^{de} 315^{de} 316^{de} 317^{de} 318^{de} 319^{de} 320^{de} 321^{de} 322^{de} 323^{de} 324^{de} 325^{de} 326^{de} 327^{de} 328^{de} 329^{de} 330^{de} 331^{de} 332^{de} 333^{de} 334^{de} 335^{de} 336^{de} 337^{de} 338^{de} 339^{de} 340^{de} 341^{de} 342^{de} 343^{de} 344^{de} 345^{de} 346^{de} 347^{de} 348^{de} 349^{de} 350^{de} 351^{de} 352^{de} 353^{de} 354^{de} 355^{de} 356^{de} 357^{de} 358^{de} 359^{de} 360^{de} 361^{de} 362^{de} 363^{de} 364^{de} 365^{de} 366^{de} 367^{de} 368^{de} 369^{de} 370^{de} 371^{de} 372^{de} 373^{de} 374^{de} 375^{de} 376^{de} 377^{de} 378^{de} 379^{de} 380^{de}

Hamburg d. 16. Jan. 1734. Lf. di. Ezardi.
Auf den Inhalt des Briefs J. C. das man solte fort den
und den noch unterhandeln können, Ob es nun J. C.
Bartini magni Jorden nachzugehen, das letzte so
in die gestellt, ~~und man sich nicht~~
fürchte auch; ob wir Origenisten wären
oder China andere Handlungen zu thun? wir
sagen, das wir solte die für Danksagung halten
nicht nicht und das aus Gottes Wort das Jüngst
wäre. In Summa so late nicht nötig so viel zu
in zeigen, wir haben das Recht. Das Jüngst
und Danksagung in die noch ~~und man sich nicht~~
wir unter die Lücke setzen, und mit ihnen nicht
so nicht zu sein, weil es nun ad promam geht,
so würde, wir die Missionen und das Malabar
Missionarien. Aber auch die Orhod. nicht ganz
Theologi halten wir nicht Theologi ad pro-
pam. ~~und man sich nicht~~
und das durch die ~~und man sich nicht~~
Confessionem der 12. Artikel ~~und man sich nicht~~
wird, wir das nicht, damit nicht so das, so
das das Or les es nicht als ein Titel Symbo-
licus edirt u. divulgirt, und man sich nicht
die Sache auch so und so. Gott habe die
Mann auf den, in die Handlung.
die durch die Handlung der Handlung das die Or,
und das Handlung gemacht, und das die Handlung
dann in die Handlung der Handlung der Handlung
die Handlung, dann weil, in die Handlung der Handlung
die Handlung der Handlung der Handlung, und die Handlung
nicht Handlung der Handlung der Handlung, so Handlung der Handlung
das man die Handlung der Handlung, so Handlung der Handlung
kalt, die Handlung der Handlung, Handlung der Handlung
die Handlung der Handlung
die Handlung der Handlung der Handlung, das die Handlung
die Handlung der Handlung der Handlung, so Handlung der Handlung
nicht Handlung der Handlung, Handlung der Handlung der Handlung

Hamburg d. 16. Jan. 1737. H. L. xardi.

zu laufen, selbst aber lieber noch nicht gegangen,
sich selbst hat manchen und dem gebotenen nicht ge-
wünscht, lieber gegangen, weil wir in der Welt zu sein
nicht wollten. ¹⁸ ¹⁹ ²⁰ ²¹ ²² ²³ ²⁴ ²⁵ ²⁶ ²⁷ ²⁸ ²⁹ ³⁰ ³¹ ³² ³³ ³⁴ ³⁵ ³⁶ ³⁷ ³⁸ ³⁹ ⁴⁰ ⁴¹ ⁴² ⁴³ ⁴⁴ ⁴⁵ ⁴⁶ ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹ ⁵² ⁵³ ⁵⁴ ⁵⁵ ⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸ ⁵⁹ ⁶⁰ ⁶¹ ⁶² ⁶³ ⁶⁴ ⁶⁵ ⁶⁶ ⁶⁷ ⁶⁸ ⁶⁹ ⁷⁰ ⁷¹ ⁷² ⁷³ ⁷⁴ ⁷⁵ ⁷⁶ ⁷⁷ ⁷⁸ ⁷⁹ ⁸⁰ ⁸¹ ⁸² ⁸³ ⁸⁴ ⁸⁵ ⁸⁶ ⁸⁷ ⁸⁸ ⁸⁹ ⁹⁰ ⁹¹ ⁹² ⁹³ ⁹⁴ ⁹⁵ ⁹⁶ ⁹⁷ ⁹⁸ ⁹⁹ ¹⁰⁰ ¹⁰¹ ¹⁰² ¹⁰³ ¹⁰⁴ ¹⁰⁵ ¹⁰⁶ ¹⁰⁷ ¹⁰⁸ ¹⁰⁹ ¹¹⁰ ¹¹¹ ¹¹² ¹¹³ ¹¹⁴ ¹¹⁵ ¹¹⁶ ¹¹⁷ ¹¹⁸ ¹¹⁹ ¹²⁰ ¹²¹ ¹²² ¹²³ ¹²⁴ ¹²⁵ ¹²⁶ ¹²⁷ ¹²⁸ ¹²⁹ ¹³⁰ ¹³¹ ¹³² ¹³³ ¹³⁴ ¹³⁵ ¹³⁶ ¹³⁷ ¹³⁸ ¹³⁹ ¹⁴⁰ ¹⁴¹ ¹⁴² ¹⁴³ ¹⁴⁴ ¹⁴⁵ ¹⁴⁶ ¹⁴⁷ ¹⁴⁸ ¹⁴⁹ ¹⁵⁰ ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ ¹⁵⁴ ¹⁵⁵ ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸ ¹⁵⁹ ¹⁶⁰ ¹⁶¹ ¹⁶² ¹⁶³ ¹⁶⁴ ¹⁶⁵ ¹⁶⁶ ¹⁶⁷ ¹⁶⁸ ¹⁶⁹ ¹⁷⁰ ¹⁷¹ ¹⁷² ¹⁷³ ¹⁷⁴ ¹⁷⁵ ¹⁷⁶ ¹⁷⁷ ¹⁷⁸ ¹⁷⁹ ¹⁸⁰ ¹⁸¹ ¹⁸² ¹⁸³ ¹⁸⁴ ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ ¹⁸⁷ ¹⁸⁸ ¹⁸⁹ ¹⁹⁰ ¹⁹¹ ¹⁹² ¹⁹³ ¹⁹⁴ ¹⁹⁵ ¹⁹⁶ ¹⁹⁷ ¹⁹⁸ ¹⁹⁹ ²⁰⁰ ²⁰¹ ²⁰² ²⁰³ ²⁰⁴ ²⁰⁵ ²⁰⁶ ²⁰⁷ ²⁰⁸ ²⁰⁹ ²¹⁰ ²¹¹ ²¹² ²¹³ ²¹⁴ ²¹⁵ ²¹⁶ ²¹⁷ ²¹⁸ ²¹⁹ ²²⁰ ²²¹ ²²² ²²³ ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ ²²⁷ ²²⁸ ²²⁹ ²³⁰ ²³¹ ²³² ²³³ ²³⁴ ²³⁵ ²³⁶ ²³⁷ ²³⁸ ²³⁹ ²⁴⁰ ²⁴¹ ²⁴² ²⁴³ ²⁴⁴ ²⁴⁵ ²⁴⁶ ²⁴⁷ ²⁴⁸ ²⁴⁹ ²⁵⁰ ²⁵¹ ²⁵² ²⁵³ ²⁵⁴ ²⁵⁵ ²⁵⁶ ²⁵⁷ ²⁵⁸ ²⁵⁹ ²⁶⁰ ²⁶¹ ²⁶² ²⁶³ ²⁶⁴ ²⁶⁵ ²⁶⁶ ²⁶⁷ ²⁶⁸ ²⁶⁹ ²⁷⁰ ²⁷¹ ²⁷² ²⁷³ ²⁷⁴ ²⁷⁵ ²⁷⁶ ²⁷⁷ ²⁷⁸ ²⁷⁹ ²⁸⁰ ²⁸¹ ²⁸² ²⁸³ ²⁸⁴ ²⁸⁵ ²⁸⁶ ²⁸⁷ ²⁸⁸ ²⁸⁹ ²⁹⁰ ²⁹¹ ²⁹² ²⁹³ ²⁹⁴ ²⁹⁵ ²⁹⁶ ²⁹⁷ ²⁹⁸ ²⁹⁹ ³⁰⁰ ³⁰¹ ³⁰² ³⁰³ ³⁰⁴ ³⁰⁵ ³⁰⁶ ³⁰⁷ ³⁰⁸ ³⁰⁹ ³¹⁰ ³¹¹ ³¹² ³¹³ ³¹⁴ ³¹⁵ ³¹⁶ ³¹⁷ ³¹⁸ ³¹⁹ ³²⁰ ³²¹ ³²² ³²³ ³²⁴ ³²⁵ ³²⁶ ³²⁷ ³²⁸ ³²⁹ ³³⁰ ³³¹ ³³² ³³³ ³³⁴ ³³⁵ ³³⁶ ³³⁷ ³³⁸ ³³⁹ ³⁴⁰ ³⁴¹ ³⁴² ³⁴³ ³⁴⁴ ³⁴⁵ ³⁴⁶ ³⁴⁷ ³⁴⁸ ³⁴⁹ ³⁵⁰ ³⁵¹ ³⁵² ³⁵³ ³⁵⁴ ³⁵⁵ ³⁵⁶ ³⁵⁷ ³⁵⁸ ³⁵⁹ ³⁶⁰ ³⁶¹ ³⁶² ³⁶³ ³⁶⁴ ³⁶⁵ ³⁶⁶ ³⁶⁷ ³⁶⁸ ³⁶⁹ ³⁷⁰ ³⁷¹ ³⁷² ³⁷³ ³⁷⁴ ³⁷⁵ ³⁷⁶ ³⁷⁷ ³⁷⁸ ³⁷⁹ ³⁸⁰ ³⁸¹ ³⁸² ³⁸³ ³⁸⁴ ³⁸⁵ ³⁸⁶ ³⁸⁷ ³⁸⁸ ³⁸⁹ ³⁹⁰ ³⁹¹ ³⁹² ³⁹³ ³⁹⁴ ³⁹⁵ ³⁹⁶ ³⁹⁷ ³⁹⁸ ³⁹⁹ ⁴⁰⁰ ⁴⁰¹ ⁴⁰² ⁴⁰³ ⁴⁰⁴ ⁴⁰⁵ ⁴⁰⁶ ⁴⁰⁷ ⁴⁰⁸ ⁴⁰⁹ ⁴¹⁰ ⁴¹¹ ⁴¹² ⁴¹³ ⁴¹⁴ ⁴¹⁵ ⁴¹⁶ ⁴¹⁷ ⁴¹⁸ ⁴¹⁹ ⁴²⁰ ⁴²¹ ⁴²² ⁴²³ ⁴²⁴ ⁴²⁵ ⁴²⁶ ⁴²⁷ ⁴²⁸ ⁴²⁹ ⁴³⁰ ⁴³¹ ⁴³² ⁴³³ ⁴³⁴ ⁴³⁵ ⁴³⁶ ⁴³⁷ ⁴³⁸ ⁴³⁹ ⁴⁴⁰ ⁴⁴¹ ⁴⁴² ⁴⁴³ ⁴⁴⁴ ⁴⁴⁵ ⁴⁴⁶ ⁴⁴⁷ ⁴⁴⁸ ⁴⁴⁹ ⁴⁵⁰ ⁴⁵¹ ⁴⁵² ⁴⁵³ ⁴⁵⁴ ⁴⁵⁵ ⁴⁵⁶ ⁴⁵⁷ ⁴⁵⁸ ⁴⁵⁹ ⁴⁶⁰ ⁴⁶¹ ⁴⁶² ⁴⁶³ ⁴⁶⁴ ⁴⁶⁵ ⁴⁶⁶ ⁴⁶⁷ ⁴⁶⁸ ⁴⁶⁹ ⁴⁷⁰ ⁴⁷¹ ⁴⁷² ⁴⁷³ ⁴⁷⁴ ⁴⁷⁵ ^{476</}

[illegible]

[illegible]

h. Hamburg d. 10. Jun: 1734, Aufsch. des Exard. 12.

[illegible]

Goldes Nachmittags stunden wir durch die Halleⁿ.
verkauften Paquet Leinen einsehend, wobei der H.
Prof. Callenberg und manche requirirte Kaufmann,
wobei dem Quatthalgolds mitgetheilt hat, der
König des Herrn, der mich sehr wohl und ge,
paise, der in der Zeit so mancher geschickte
Leinwand zum Leinwand haben geringe Preise,
der Kaufmann zu mit den besten, und so die besten
weisen, der Kaufmann sehr gerne gesehen.

De zijk der Maan gaau den Druk / van den Lucht.

[illegible][illegible]

L. Hamburg d. 19. Jan: 1732. H. Paß: Wetgens. 14

[illegible]

Nachmittags Anstalt ist nicht wieder ein wenig ruhiger gewesen, weil ich heute schon den St. Gangloff nach dem St. Trömmichen zu laufen vermag, so konnte ich nicht mitkommen, das hat sich aber bei einem anderen ruhigen Laufmann geändert.

Hamburg d. 20. Jan. 1754.

[illegible]

La 2^e Divⁿ Mante gaine avec 2^e Divⁿ pour faire l'aplanir.

4 Hamburg d. 20. Jan: L. Past. Wetgens. Jud. Bendix. 15

[illegible]

Ich bin mir sehr wohl bewußt, daß ich nicht allein, sondern
mit mir auch die ganze Gemeinde des H. Pastors
Wetgens, zum Lob und Institut einen Dicken
Lohnen, einen jeden, der sich einem Species hat
mit der Liebe, der wir selbst ja in unserer
Gemeinde zu bewahren müssen, daß wir den
Lohn des Instituts zu bewahren haben.

Ich bin mir sehr bewußt, daß wir den Lob und Gott
den wir auch zum Lob und Institut sind, der
die Reue und die Reue haben, damit
ab dem Institut nicht zu bewahren haben, der
nicht zu bewahren haben.

gibt es, das so alle künftige Dignitäten u. eines bibliothek beh.

[illegible]

Dr. J. J. Dr. Mann gave him a book of some papers.

4 Hamburg d. 20. Jan. 1734. Prof. d. Pub. Gendix Magni

6. Der Levite Maggas kam auf aus der Schule, sein Vaters
 Name war, Spaias der Broder, der in der
 Tora weisheit, war, sein Name, und kam gleich mit ihm, Ge-
 schickten über die mirra gola die in Holland geschickte
 worden ist, und Chaschmal ihm den prufchim, da er seinen
Magnum also Indar, Isa gab, der Isa prufchim nicht
gold, nachdem der Rabbi Isa, der ihm peresch gemacht
 hatte, nefchne afkinnia nicht mehr. In der holle

[illegible]

דעתו על החכמה הקדומה הנאצלת מכתר עליון

[illegible][illegible]

4 Hamburg d. 20. Jan: 1734. Bendix Magnús.

[illegible]

Da z'ist Der Mann ganz dem Bred, / so wofür Capten?

[illegible]

2/2
Dublin

4 Hamburg d. 20. Jan. 1754. Hof. v. d. L. Lendig.

10. Dürre, welche in dem golde nicht den feindlichen
Soll und sein verhindert. Es sollte nicht Hofeigenthum
dies, ja noch die Bräute Lande fallen. ^{in addition} ~~Es~~ soll das

17. M. G. d. aber bedenklich zu viel nicht für die heimische
Einheiten, indem sie den Malack Epod: XXIII. zu einem
Stücken füglich Metastrophen müssen, indem soll gesagt
für sollte seinen Namen in, sind also seinen Namen
geben, das, so sie nie achen, den für den göttl. Namen
geben.

18. Es sollte nicht das Gespinnst nicht gelassen werden, so
1. Es sollte gelassen, und der Rebbi Lendig seine
Licht nicht falls, der Befugnis nicht und zu sehr
und nicht sich für die den Lande, und das, das es
in Altona nicht. und es sollte nicht gelassen werden
das, das es in Altona nicht gelassen werden.

19. Es sollte nicht falls gleich nicht gelassen werden, so
Lendig gelassen, nicht gelassen es den und Lendig, und
mit Lendig nicht gelassen, und es sollte nicht gelassen werden,
zu nicht in, seine Verblüffung nicht gelassen, es, falls
es zu, nicht gelassen, es falls es, so gelassen, und
nicht gelassen es sollte nicht gelassen werden.

20. Es sollte nicht gelassen, nicht gelassen, nicht gelassen,
Lendig nicht gelassen, es sollte nicht gelassen werden,
Lendig nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
Lendig nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen.
H. Wetgens nicht gelassen; und es sollte nicht gelassen werden,
zu sehr, nicht gelassen nicht gelassen nicht gelassen, und
zu sehr, nicht gelassen nicht gelassen nicht gelassen, und

21. Es sollte nicht gelassen, nicht gelassen, nicht gelassen,
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und

22. Es sollte nicht gelassen, nicht gelassen, nicht gelassen,
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und

23. Es sollte nicht gelassen, nicht gelassen, nicht gelassen,
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und

24. Es sollte nicht gelassen, nicht gelassen, nicht gelassen,
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und
nicht gelassen nicht gelassen, nicht gelassen nicht gelassen, und

Lembang d. 20. Jan: 1734. Landiq, Mougmio: 18

dies gesagt, wird in dem Rath der Leute zu Hilfe zu kommen
müssen, und nicht ohne großen Aufwand binden. Goldfr.
da nicht nur noch eine große Zahl der Gefangenen be-
merkt etc.

[illegible][illegible][illegible]

In tiefster Mühe kann ich das folgende sagen:

[illegible][illegible][illegible]

4 Hamburg d. 20. Jan: 1734. 4. d. 21. Jan: Conf. gegeben

[illegible]

4 Lambury S. 21. Purii.

[illegible]

Da sich das Mann ganz dem Bube / so vollen Lachen,

[illegible]

[illegible]

1 Hamburg d. 26. Jan. 1734. Lof. H. Detmar 25

Nachmittags besuchte ich den H. Detmar, einen bekannten
Lehrer, in dem ich den Nachschaff der
Bücher machte, die ich wollte, und ich habe es, und ich
habe die Bücher in meine Tasche getan.

[illegible]

H. Tuckers judicium hunc instituto
 die Pauli in die, das man Judeu den der Wahrheit
 der christl. Glaubens in dem Innern suchen, können
 er nicht willigen, so sollte aber stehen, das das
 Gesetz der Apostelung bis dato noch über die Juden
 nicht, nur dann der Periodus abhandeln in Ende sein
 würde so mit der Entdeckung der Juden die Christen
 gegen. Es habe mit dem inneren der, und so studioso
 geschweigen, aber den den Römern so nicht sein
 das er daselbst sei, und im Geist der Erben und Nachf
 nicht sein Geist mit dem Jüden unigelt, das er so steht
 die nach nicht mehr wieder der den Jüden.

[illegible]

Es mißte auch den Colloquio m. Gr^om^e in Tübingen und
da ich nicht hin kam mit ihm daben, so schickte er den
Hn H. Tuchseld die Bitte zu übersetzig zoford Lathen.

Dr. J. J. Dr. Martin gave him a list of persons to be seen.

zu dem Ende ist dem H. Hofrath der Herrsrath, die
H. Hofrath, und die Herrsrath. W. Hofrath, sind dem
Catalogo aller geden. Bucher.

[illegible]

Yours truly

† Gambiwa 9.27. Jan: 1734. Unbrosd. mit 2 Fischen 27.

[illegible]

4. v. 28. Jan: 1734.

Wird auf molinica meine Natur ihre Befreiung
nicht mir selbst überlassen, sondern ich soll sie
selbst befreien, so liegt ich der Natur der Luft
und nicht der Luft der Natur. Willen sie, und will
nicht mehr zu sein, so nehmen.

Da zief die Meene van den Edele / van den Capten,

♀ 5. 29. Feb: Julia. ^h Julia hat Harry mög. zu bekommen
D. D. W. M. in der Schule. Lill. D.

Dr. Johann H. D. Hoff und seine Frau
zu Hause, La Grange mit uns und unsern Kindern

[illegible]

700 Dischendorf Jahr alt - sign voll; im

dießes Jahr ist, daß unser Herr Gott, gelobte sei,
unsern Herrn, den Targum und in demselben

Name: Gollat mit einem Bauschneise 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 83

La Jolla mich. eine Jüdische Buchhandlung, Buchverlag

reveler and M. T. who is not a member of the
Society. I. B. M. was elected 9 9.

Im Jahr 1800 Hinkelmann in best. gef. abt.

Wolfs Buche Indian eines Catalogum für die Naturgeschichte
des P. Morgenweck. 1811. 1. Aufl. 1. Aufl.

und das Buch sorgfältig, und bringen lassen,
als in der 2. Aufl. 1827.

Ich befehle Ihnen die hiesige Briefe n. 1. zu übergeben.

niel ob es nicht einige ^{Libro} prohibitos sine ha-
reticos den Indian Lake, als das Oke Plomin

[illegible]

gibt es das wohl bekannt, es; es fass ab, es; es
gibt es ab und es ab mit, ein wenig mehr

*Spem. fr. ex Joffe's Buchstaben, 'Seyd' in dem
Tome III. Litteratur Buchstaben. M. G. Ill.*

gobau fab. der Autor / in mein Land, die N.

Ich bin sehr froh, dass Sie so in der
ersten der Reihe sind.

... das Buch nun ist, selbst geschrieben und

der yodischen mit der Cabala. Als der Autor
nicht nur Leben verlor, sondern auch die Liebe

Domine David Dalamon^t, ^{simon Dufour} und

4. Auf demselben Tage gab eine Zuhörerin
+ eine Zuhörerin.

[Faint handwritten text at the bottom of the page]

♀ Hamburg d. 29. Jan: 1734. H. Pastor Wolff.

ספר עוז לאלהים כל
דבר אשר יעשה יבא בידו
ברוך ה' אלהינו

שנה ויהיה ימים אמת 6 לפ"ק

ich also in Berlin produziert worden, H. P. Wolff, Schriftf.
der G. Fablonow, welche so noch mehr Geld.

Mein Gefeßes Tod in demselben wußte sie nicht
deswegen, und so viel ist wahrhaftig, in der Au-
torität des Geistes als Leokim, ein wissender Machiath der
Goldenen Rabbinen gedenken, der von dem n. nach dem
dem wissenden Grund der Wahrheit in der Natur geseht, die
von der Natur als dem n. als dem wissenden ist.

[illegible]

Es hat sich auch in Melika, dass es den einzigen Vertrag
mit einem Schifffahrts- und Handels G. v. H. v. H. v. H.

Halow yo' vunde fada, meijhe aban in i' fada
 me ying, yfante an nix nix nix nix nix nix nix
 Halow. Meijhe nix nix nix nix nix nix nix

[illegible]

von der Universität zu Leoben bezeugt, daß
sie wohl dem Lehr- und jagungsmäßigem Schaff, welche
nützlichen weisse, auch die meisten Gefolge nach und
nach werden können, und in der Welt nach der
Alaria, aber keine Studenten haben, und nach

In 1794 the Monks gave the last of the former lands.

7 Hamburg d. 29. Jan: 1734. Bis. der Jüden.

Damit daher, weil die Professores nicht Ansehen, und
da Ansehen nicht Lehrling und auch nicht Vorleser, daher
in solchem wegen Mangel der Jüden sich einander
selbst aufzuheben müssen.

Gudlich hat es mir nach dem Heftigen auch ein ge-
langt. Ich möchte nicht von der Librigen theophil
und Barons.

Ad. Lamerza

Dem H. Pst. Wolff habe mich den Juchasid und den Sa-
talogum gegeben, welches ihm sehr nützlich.

Ich habe ihm auch den Briefen des Juch. Evangelii
in Latein gegeben, so dass er sie nicht nur dem Ue-
ber, sondern auch dem Juchasid geben kann, und ob
er dem Ueber gegeben hat.

Aufmischung eines in Juch und einmal Juch H. Diakon.
Kaubach in selbe aber wieder Juch Juch.
dem H. Juchasid aber eben in Juch, aber selbe
nicht Absolution und deshalb mich auch Mangel.

Brief des Juchasid.

Ich gebe auch die Briefe unter Juch, und aber Juch
Gefühl, ich habe nicht davon ob ich den H. Pa-
tristium, Juchasid Römisch, Römisch aber, da ich nicht
Juchasid, aber nicht, mit dem Juchasid in
ein Juchasid, ich habe ihm meine kleine Leibel
und Juchasid den Brief Juch 20. den dem eben bei
dem da mich mich, und das, so der Juchasid
und schließlich der Juchasid christlichen Römisch.

Als ich mit ihm Juchasid, Römisch mich Juchasid
dage, und Juchasid ob ich nicht mich Juchasid
ich habe die Briefe in alle Römisch, und der Juch
ja Brief, da ich nicht Juchasid Juch, so Juchasid
Römisch ob der Juchasid Brief. ich habe
Juch aber, das in dem Briefe der Juchasid und Juch
Juchasid Amuch ich Juchasid Juch, Juchasid
nicht Juchasid Juchasid in Juchasid Römisch, ob Juchasid
aber nicht Juchasid in Juchasid Juchasid Juchasid

♀ Hamburg A. 29. Jan 1734. ♀ A. 30. Jan: 1734.

h. 4. 30. Jan. Versuch des L. Frömmichers. (29)

[illegible][illegible][illegible]

So wurde auf den Brief und Abendmahl erwartet, und
dabei wurde es beschlossen, dass in Zusammenhang mit dem
diesem Jahr auch das Abendmahl nach dem alten Ritus
zu feiern sein sollte. D. anders auszusagen,
dass, die sich zu diesem Zeitpunkt nicht mehr zu
abholen, dass für die der Ritus der der Lage bedingt
ist, und einem der Ritus College gefalt werden
Daconu zu die Ritus gegeben der zu Ritus sein.

Der z^{te} Der Mann ganz dem Subj. von dem Capitan.

© Hamburg d. 31. Jan:

Schluss-Gebet dieses Monats

[illegible]

C. Hamburg v. 31. Jan. 1754. Dillig. 2. April. 30

[illegible]

Da ich der Mühe sein will, dich zu besuchen, so

C. Hamburg d. 31. Jan: 1734. Vellusdags
Dann Wollst du mit demselben Tag in den
meinen Danks. Fordern mich aber daselbst das
ich nicht bin, so viel möglich alle Kräfte zu
denken das Danks zum Besten der armen Seelen
zu, und also zu diesem Ende zu helfen. Denn ich
ist abgemacht, einen Versuch zu machen zu machen das
das Jahr darauf ist, das in den nächsten Tagen das
bedeutend, bedient, und diesem Jahr das mich
gerichtet, das, das schließt es mich in der
mit Gewissen zu sein, damit ich nicht die alte
den in den nächsten Monaten werde, sondern in
meinen Jahren und in der nächsten Zeit, das alles
das zu diesem Ende ist, und damit mich durch einen
Geist in der nächsten Zeit zu sein. Darum
in Glauben an diesen Namen, Gottes Name
das in meinen Jahren, und werde mich zu allem
das selbst geschildert, das die meine Befehle
dieser nächsten alle meine Kräfte und
mich nicht zu sein, das die meine Befehle
werden, sondern wird mich in der letzten
Tunde der Erde, das ich durch diesen Befehl
in diesem Jahr, das die meine Befehle
als ein Geistes dieser Namen bleiben

Das Jahr so gelobst den mich zu
bis in alle Ewigkeit Amen.

17
Loud

Ch.

22

Fr. L.

Epine

18

1844

200

Le

1892

base

more

By

0

2000

24

will

Paul

3

Enig.

2.

20

13

24/2/22

2/2

Quincy

Da zief der Mann ganz den Weg, so vorgehen lassen!

Monat
an,
in der
Jahre
zu
ist
an
ist
an
an

~~Monat~~
an,
in der
Jahre
zu
ist
an
ist
an

an,
in der
Jahre
zu
ist
an
ist
an

an,
in der
Jahre
zu
ist
an
ist
an

Da sich der Mann gegen den ich so sehr auflehne, und nicht

C
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100